

Fremdsprachenunterricht an Haupt-, Real-, und Gesamtschulen nur noch als Wahlfach?

Beitrag von „Humblebee“ vom 1. Juni 2021 18:19

Ich kann nicht bestätigen, dass die Leistungen der SuS, die nach der Haupt- oder Realschule zu uns an die BBS kommen, in Englisch so schlecht sind, wie du [elCaputo](#) es beschreibst. Natürlich gibt es immer wieder SuS, die in Englisch schlecht sind, aber das war zum einen schon immer so (schon zu meiner eigenen Schulzeit) und zum anderen hat halt jeder seine Stärken und Schwächen (meine eigenen liegen eher im Mathe- und Naturwissenschaftsbereich 😊). Dementsprechend ist es definitiv nicht so, dass Englisch für die Hälfte meiner SuS - wie du es für deine SuS schilderst - das "Hassfach" ist; das ist weiterhin Mathe.

[Zitat von elCaputo](#)

Hat es einmal ein flächendeckenderes privates Interesse an englischer Musik, Filmen, Serien etc. gegeben, so ist das jetzt restlos weg.

Auch das sehe ich in meinen Klassen und Kursen nicht so. Da gibt es viele, die nur englische Musik hören und sich Filme und insbesondere Serien auf "Netflix" oder "Prime" auf Englisch ansehen.

[Zitat von elCaputo](#)

dass die zuständigen Stellen Englisch in Bezug auf den Hauptschulabschluss zum Nebenfach deklariert haben.

Ist das in NRW der Fall? In Niedersachsen nicht, soweit ich weiß.

Nichtsdestotrotz stimme ich zu, dass der Anteil der Deutschstunden erhöht werden sollte, da viele SuS dort ein klares Defizit aufweisen. Englisch finde ich als Sprache aber weiterhin zu wichtig, als dass ich sie zu einem Nebenfach "herabsetzen" würde.